

Beschlussvorlage

Fachbereich:	FB Z3 Finanzen	Datum:	04.09.2018
Berichtersteller:	Schilling, Manfred	AZ:	FB 43
		Vorlage Nr.:	123/2018

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Kreis- und Strategieausschuss	13.09.2018	öffentlich - Entscheidung

Kreisstraßen; Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen Beschaffung eines 2-Achser-Lkw für die Straßenmeisterei

I. Sachverhalt

Im derzeit gültigen, am 08.03.2018 beschlossenen Investitionsprogramm 2017 bis 2021 des Landkreises Coburg ist unter der lfd. Nr. 63 die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen mit einem Ansatz von 205.000 € vorgesehen. In der Sitzung am 08.03.2018 wurde festgelegt, dass die Anschaffung des Lkws für die Straßenmeisterei mit Kosten in Höhe von 145.000 € im Kreis- und Strategieausschuss beraten werden soll. (Die restlichen 60.000 € entfallen auf die Anschaffung eines MB Sprinter, Bereich Ost).

Der vorhandene sechzehn Jahre alte LKW MAN mit dem amtl. Kennzeichen CO-2041, Erstzulassung am 26.09.2002, Kilometerstand 236 Tsd. km (Stand 31.08.2018) hat knapp 6.000 Betriebsstunden. Der 2-Achser, welcher im Sommer meist bei Asphaltierungsarbeiten eingesetzt und im Winter als eines der vier eigenen Winterdienstfahrzeuge aufgerüstet wird, ist alt und verbraucht. Durch die hohe Belastung im Winterdienst häufen sich Reparaturen, um das Fahrzeug einsatzbereit zu halten. Vor allem die veraltete Blattfederung wird durch die Anbaugeräte stark beansprucht und musste in den letzten Jahren bereits mehrmals erneuert werden. Das hohe Betriebsalter birgt auch die Gefahr, dass der Lkw während der Winterperiode ausfällt und der Winterdienst nur noch eingeschränkt fortgeführt werden kann. Um Nachteile für Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu begegnen werden deshalb Winterdienstfahrzeuge im qualifizierten Straßennetz üblicherweise nach zehn Jahren Gebrauch ersetzt. Zudem hat ein Neufahrzeug auch Vorteile wegen der modernen Technik in Hinblick auf Arbeitssicherheit (z.B. leistungsstärkere Scheinwerfer), Arbeitsschutz (z.B. ergonomischer Fahrersitz) und Umwelteinflüsse (bessere Abgasreinigung). Dieser LKW wurde bereits für das Haushaltsjahr 2017 beantragt, die Anschaffung aus Einsparungsgründen aber auf 2018 verschoben.

Das Altfahrzeug soll nicht verkauft werden, da der Lkw im Sommerbetrieb durchaus noch seinen Zweck erfüllt. Als Baustellenfahrzeug für den Asphalteinbau trägt es zur Einsparung von Kosten für die Anmietung von Fremdfahrzeugen (ca. 4.500 € pro Monat) bei.

Der zum Altfahrzeug gehörige Edelstahl-Winterdienststreuautomat (Baujahr 2003) ist momentan noch in einen guten Zustand und muss vorerst nicht erneuert werden. Er kann zusammen mit dem Neufahrzeug verwendet werden.

Es wird vorgeschlagen die Ersatzbeschaffung wie beantragt und im Investitionsprogramm vorgesehen vorzunehmen und das Altfahrzeug weiterhin im Fuhrpark der Straßenmeisterei zu belassen.

II. Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung eines 2-Achser LKW in Absprache mit der Zentralen Beschaffungsstelle der Stadt Coburg vorzunehmen. Der Landrat wird beauftragt und ermächtigt, den Auftrag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

- III. In Finanzangelegenheiten
an FB Z3
mit der Bitte um Mitzeichnung.

- IV. An FBL 43
mit der Bitte um Mitzeichnung.

- V. GBL 4 – Julia Bauersachs
mit der Bitte um Mitzeichnung.

- VI. An Büro Landrat
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -

- VII. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

- VIII. Zum Akt/Vorgang

Name
(Unterschrift Vorlagenersteller)

Landratsamt Coburg

Michael Busch
Landrat